

2. Vierteljahr / Woche 12.05. – 18.05.2024

07 / Du kannst bei mir wohnen

Es gibt genügend Platz

➤ Unerschütterlich glauben

- „Das ist erschütternd“ – woran denkst du bei diesem Satz?
Wann warst du zum letzten Mal erschüttert? Was hat dazu geführt?
Wie hat sich das angefühlt?

„Lasst euch durch nichts in eurem Glauben erschüttern!“, sagte Jesus zu seinen Jüngern. „Vertraut auf Gott und vertraut auf mich!“ (Johannes 14,1 NGÜ)

- Was kann im Glauben erschüttern? Was hat dich schon im Glauben erschüttert?
Unerschütterlicher Glaube – was ist das für dich?
- Was bedeutet es für dich, auf Gott und Jesus zu vertrauen?
In welchen Momenten fällt es dir leicht? Wann fällt es dir schwer?
Was hilft dir dabei, vorbehaltloser auf Gott zu vertrauen? Was hilft dir nicht?
- Wie hängen Vertrauen auf Gott und unerschütterlicher Glaube zusammen?
Wie zeigt sich das?

➤ Bei Gott gibt's Platz

- Wie geräumig wohnst du? Hättest du gern mehr Platz zum Wohnen?
Wie würde mehr Platz und Raum deinen Alltag verändern?
- „Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich dann etwa zu euch gesagt, dass ich dorthin gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?“ (Johannes 14,2 NGÜ)
- Viele Wohnungen – welches Bild hast du dabei vor Augen?
Das Besondere ist, sie sind in Gottes Haus! Wie geht es dir bei diesem Gedanken?
 - Warum betont Jesus, dass es bei Gott viele Wohnungen gibt?
Was zeigt dir das über den Platz und Raum, den es bei Gott gibt?
 - Welche Gedanken kommen dir bei der Vorstellung, dass Jesus eine Wohnung im Himmel für dich vorbereitet?
Welche Wünsche hast du für diese Wohnung? Worauf freust du dich?

➤ Gottes Pick-up-Service

„Und wenn ich einen Platz für euch vorbereitet habe, werde ich wieder kommen und euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin.“ (Johannes 14,3 NGÜ)

- Da sein, wo Jesus ist – wie reizvoll ist das für dich?
Was an diesem Gedanken findest du schön? Was könnte herausfordernd sein?
- Jesus bereitet alles persönlich vor; er kommt dich sogar abholen! Was zeigt dir das über Gott?
Was sagt es dir darüber, wie wichtig es Gott ist, dass du wirklich bei ihm ankommst und dich bei ihm zu Hause fühlst?

➔ Du weißt, wo's langgeht

„Den Weg, der dorthin führt, wo ich hingehere, kennt ihr ja“ (Johannes 14,4 NGÜ), sagt Jesus zu seinen Jüngern.

- ➔ Welche Fragen wirft Jesu Aussage für dich auf? Setzt Jesus hier zu viel voraus? Wie hättest du auf diese Worte reagiert?
- ➔ Was weißt du darüber, wo Jesus hingegangen ist? Was weißt du über den Weg dorthin?
- ➔ Welche Bedeutung hat das, was Jesus hier sagt, für dich?

➔ Woher soll ich das wissen?

„Herr', sagte Thomas, ‚wir wissen doch nicht einmal, wohin du gehst. Wie sollen wir dann den Weg dorthin kennen?‘“ (Johannes 14,5 NGÜ)

- ➔ Inwiefern stimmst du Thomas zu? Was weißt du, was er damals nicht wusste?
- ➔ Wie gehst du damit um, wenn du etwas nicht verstehst, was Jesus dir sagt? Thomas fragt Jesus direkt zurück – wo und bei wem holst du dir Hilfe?
- ➔ Thomas und die Jünger verstehen erst später, was Jesus meint. Wie gehst du damit um, wenn du keine Antworten hast? Wie leicht fällt dir das Vertrauen, dass Gottes Antworten kommen werden? Wo hast du schon erlebt, dass manches erst Tage, Wochen oder Monate später klar geworden ist?

➔ Jesus ist der einzige Weg

„Ich bin der Weg', antwortete Jesus, ‚Zum Vater kommt man nur durch mich.‘“ (Johannes 14,6 NGÜ)

- ➔ Was bedeutet es, dass Jesus der Weg ist? Überlege dazu:
 - Was macht einen Weg aus?
 - Inwiefern ist ein Weg eine Verbindung? Und was hat das mit Jesus zu tun?
 - Wie „geht“ man im übertragenen Sinn auf einem Weg?
 - Wie kommst du durch Jesus zu Gott, dem Vater?
 - Was erwartet dich dort?
- ➔ Geh dazu den Text noch einmal im Rückwärtsgang durch:

Jesus sagt:

Ich bin der Weg zum Vater.

Den Weg (also mich) kennst du ja.

Ich hole dich zu mir.

Bei mir kannst du wohnen.

Vertrau mir!



Für Gesprächsleiter/-innen

Einstieg ins Bibelgespräch: Deine Wohnung im Himmel

Bringe Papier und Malutensilien mit. Jesus hat versprochen, uns eine Wohnung im Himmel vorzubereiten. Lass die Personen der Gruppe malen, wie sie sich ihre Wohnung im Himmel wünschen und vorstellen.

Einstieg ins Bibelgespräch: Vertrauen

Was gehört für euch zum Vertrauen? Schreibt Stichpunkte dazu auf einen großen Bogen Papier.

